

## Kleine Anfrage 1567

der Abgeordneten Iris Schülzke  
BVB / FREIE WÄHLER Gruppe

an die Landesregierung

### Nachfrage WKA im Wald III

Entsprechend der landesrechtlichen Vorgaben sollen als Beitrag zum Klimaschutz durch die Nutzung regenerativer Energie und damit verbundenen Einsparung von CO<sup>2</sup> auch WEA ausgleichsabgabemindernd gewertet werden. Durch die Erzeugung von Windenergie sollen erhebliche Mengen CO<sup>2</sup>, NO<sub>x</sub>, SO<sup>2</sup> sowie Staub und Asche gegenüber der Kohleverstromung vermieden werden. Darin liegt wohl auch die Begründung für das klimapolitische Ziel der Landesregierung. Durch das Zerstören der Waldgebiete für den Aufbau von WEA, das Abholzen und Befestigen der Zufahrten und Standplätze fehlen erhebliche Pflanzenmengen, die natürlicher Weise die oben genannten Oxide gebunden haben und für kühle Umgebungstemperatur sorgen.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Berechnungen wurden angestellt, um den Nachweis zu erbringen, dass die „geringen Eingriffe“ in Waldgebieten durch die Errichtung von WEA letztendlich wirklich zu CO<sup>2</sup>, SO<sup>2</sup>, NO<sub>x</sub> und Staub-- Minderungen führen?
2. Wo sind diese Berechnungen einsehbar?
3. Welche Mengen der oben genannten Oxide werden durch einen Hektar Kiefernwald gebunden, ein Wald, der Bestandteil eines geschlossenen Waldgebietes ist und natürlichen Unterwuchs mit kleinen Bäumen, Heidelbeeren/ Preiselbeeren, Moosen usw. aufweist?
4. Welche Mengen der oben genannten Oxide werden in je einem Hektar Buchen-, Eichen- und Laubmischwäldern gebunden?
5. Gerade im Windeignungsgebiet Buchhain/Ölsig erfolgen oft Abschaltungen, weil die Leitungsnetze die erzeugte Energie nicht ableiten können. Wie wird sichergestellt, dass bei noch viel mehr Anlagen, die sich im Bau bzw. in der Planung befinden, dann die möglicherweise produzierte Energie genutzt wird und zur Minimierung der Belastungen durch die Tagebaue beiträgt? (Bitte ausführlich erläutern!)
6. Welche Ergebnisse gibt es bei den Temperaturmessungen in den aufgelichteten Wäldern? Welche Temperaturen werden bei intensiver Sonneneinstrahlung am Turm der WEA gemessen und welche Temperaturen werden in geschlossenen Waldgebieten festgestellt? (Bitte die verschiedenen Baumarten extra auflisten!)

7. Welche Beobachtungen gibt es zu Austrocknungen in den aufgelichteten Waldgebieten, besonders an den Bäumen an den Rändern der Wege und Standorte der Anlagen?
8. Wieviel CO<sub>2</sub>, SO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und Staub wurden bisher in den einzelnen Landkreisen durch den Bau der WEA eingespart?